

# Deine mehrsprachige Rede

Beim mehrsprachigen Redewettbewerb *Mehr Sprachen - mehr WIR* hast du die Chance, **dich, deine Sprachen und Gedanken** zu präsentieren. Du kannst dich öffentlich zu einem Thema äußern, das dich interessiert und dir wichtig ist.

**Schüler:innen ab der 7. Klasse** werden von einer Lehrkraft angemeldet und reichen **bis zum 01. Dezember 2026 (18 Uhr)** eine zweisprachige Rede ein. Teilnahmeberechtigt sind Schüler:innen aller Schulformen bis zum vollendeten 25. Lebensjahr, die eine Schule in Deutschland besuchen. Du hältst eine Rede auf Deutsch und einer weiteren Sprache. Bei der zweiten Sprache neben Deutsch kann es sich um eine Familien-/ Erstsprache oder eine erworbene Fremdsprache handeln. Eine Auswahl qualifiziert sich für Runde 2 und wird per E-Mail benachrichtigt. Diese Schüler:innen können im Frühjahr 2027 an einem **digitalen Rhetorik-Training** teilnehmen und bis zum 17. März 2027 (18 Uhr) eine **zweite Rede zu einem neuen Thema** einreichen. Aus diesen Einreichungen werden zwölf Finalist:innen ausgewählt, die zum **Live-Finale in Berlin im Juni 2027** eingeladen werden und tolle Preise gewinnen können.

Auf unserer Website [www.mehrsprachen-mehrwir.de](http://www.mehrsprachen-mehrwir.de) findest du im Bereich „Tipps und Infos für Schüler:innen“ **Video-Tutorials von Schauspielerin und Synchronsprecherin Tia El-Fawwal** an, die dir Schritt für Schritt erklärt, wie du dich vorbereitest und deine Rede überzeugend präsentierst.

## Themen

Such dir für deine Rede ein Thema aus, das dich besonders interessiert. Setze **deinen persönlichen Schwerpunkt und sprich über das, was dir wichtig ist**. Ein paar Beispiele, um deutlich zu machen wie viel Freiheit du in der inhaltlichen Gestaltung deiner Rede hast: Dich beschäftigt das Mobbing? Oder die Frage, wie sehr man in der Schule mitbestimmen kann? Dann kannst du zum Beispiel Thema 4 „Wie wird Schule ein Ort zum Wohlfühlen?“ wählen. **Wir sind gespannt zu hören, welches Thema, welchen Zugang und welche persönliche Schwerpunktsetzung du wählst!**

- **Worte sind mächtig:** Welchen Unterschied Sprache macht
- **Gemeinschaft:** Wo will ich dazugehören?
- **Wie gerecht ist Erfolg?**
- Wie wird **Schule ein Ort zum Wohlfühlen?**
- Was macht **Freundschaft** aus?
- **Einheit in Vielfalt:** Wie gelingt demokratischer Zusammenhalt?

Gefördert durch:

- **Keine Gewalt gegen Frauen** - eine Utopie?
- **Psychische Gesundheit:** Wie geht es uns als Gesellschaft?
- **Zukunft** - alle Wege offen oder Angst vor dem, was kommt?
- **Armut:** Was fehlt, wenn Geld fehlt?

## Die Bewertungskriterien

Ein paar grundsätzliche Dinge, die du beachten musst, damit deine Rede für den Wettbewerb zugelassen wird:

- **Länge:** Der Beitrag muss zwischen drei und dreieinhalb Minuten lang sein.
- **Mehrsprachigkeit:** Wie der Wettbewerbsname schon sagt, geht es um Mehrsprachigkeit. Zum Wettbewerb sind nur zweisprachige Reden zugelassen. In der Rede müssen beide Sprachen zu hören sein - Deutsch und deine weitere Sprache. Und es muss sich um lebende Sprachen handeln - d.h. Latein oder Altgriechisch können beispielsweise nicht deine zweite Sprache sein.
- **Sprachenwechsel:** Zwischen den Sprachen muss mehr als einmal gewechselt werden, wobei keine Sprache deutlich überwiegen sollte. Wichtig ist, dass alle Teile der Rede inhaltlich aufeinander aufbauen sollten und nicht einfach das Gesagte in der zweiten Sprache wiederholt wird.
- **Rede:** Wir wollen dich einfach reden hören und dir konzentriert zuhören können - bitte nicht singen, tanzen, rappen... Auch Präsentationen oder das Herzeigen von Gegenständen sind nicht zulässig.
- **Video:** Das Video von deiner Rede muss ungeschnitten, statisch (ohne Kamerabewegung) und im Hochformat gefilmt sein. Am besten ist es im MP4-Format, aber auch MOV und HEIC sind möglich.
- **Manuskript:** Reiche mit deinem Redevideo auch den Text deiner Rede ein. Das Manuskript muss die vollständige Rede in beiden Sprachen enthalten, wobei alle nicht-deutschen Teile auch **vollständig auf Deutsch übersetzt** werden müssen. Das Manuskript selbst wird aber nicht bewertet. Es sollte am besten ein Word- oder PDF-Dokument sein. Eine Vorlage für Skripte findest du auf unserer Webseite.
- Der Grundgedanke von **Mehr Sprachen - mehr WIR** ist es, den gegenseitigen Respekt zu fördern und die Vielfalt von Menschen in Sprache, individueller und kultureller Prägung und Herkunft als Bereicherung anzuerkennen. Beiträge mit diskriminierenden, demokratiefeindlichen oder gruppenbezogen menschenfeindlichen Äußerungen werden ausgeschlossen.

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und Integration  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

## Ein paar Tipps für die Aufnahme von deinem Rede-Video

Bitte nimm das Video an einem **ruhigen Ort** auf, so dass möglichst wenig andere Geräusche zu hören sind und du laut und deutlich zu hören bist. Falls das zuhause nicht geht, kannst du vielleicht einen Raum in der Schule nutzen. Auch ein möglichst **neutraler Hintergrund** (z.B. eine weiße Wand) ist empfehlenswert, weil dann nichts von dir und deiner Rede ablenkt. Achte darauf, dass du **stehst** und **von Kopf bis Hüfte sichtbar** bist. So kannst du auch deine **Hände und Arme für die Gestik nutzen**, die das Gesagte unterstreicht. Am besten liest du deine Rede nicht ab, sondern **sprichst frei**. Du musst deine Rede aber nicht auswendig können: Karteikarten mit Stichpunkten können dein Gedächtnis z.B. gut unterstützen. Beachte dabei, dass dein **Video ungeschnitten, statisch (keine Kamerabewegung) und im Hochformat** gefilmt sein muss.

## Und darauf achten wir beim Bewerten deiner Rede

**Inhalt der Rede:** Wichtig ist uns, dass man deiner Rede gut folgen kann und es einen roten Faden gibt. Wir möchten wissen, was du denkst: **Du solltest deinen eigenen Standpunkt entwickeln, erklären und begründen - durch deine persönlichen Erfahrungen, aber auch durch gut recherchierte Fakten.** Überlege dir, welche persönlichen Informationen du teilen möchtest und sprich mit deiner Lehrkraft, falls du dir nicht sicher bist. Wenn du geistiges Eigentum anderer nutzt, z.B. Zitate, dann nenne bitte den Autor oder die Autorin.

**Sprachen und Sprachgewandtheit:** Bei *Mehr Sprachen - mehr WIR* ist es wichtig, dass Deutsch und deine andere Sprache zu hören sind. Dabei sollte es **mehr als einen Sprachwechsel** in deiner Rede geben und keine Sprache sollte deutlich überwiegen. Sprachliche Perfektion ist nicht notwendig - wenn du beispielsweise mit Akzent sprichst, ist das kein Problem.

**Dein Auftritt:** Es kommt nicht nur darauf an, was du sagst, sondern auch, wie du es sagst: **Variiere dein Sprechtempo und die Sprechlautstärke so, dass es das Gesagte unterstreicht.** Setze Pausen an den passenden Stellen. Lies deine Rede nicht ab, sondern sprich möglichst frei oder mithilfe von Stichpunkten auf Karteikarten. Schau in die Kamera, so dass man beim Ansehen des Beitrags das Gefühl hat, dass du Blickkontakt aufnimmst. Nutze deine Mimik und Gestik so, dass das, was du sagen willst, unterstrichen wird.

**Wir freuen uns sehr auf deinen Beitrag!**

Gefördert durch: